

Eden Hotel
schönstes Hotel Wiesbadens

Residenz-Café-Restaurant
Theater-Bau Kleines Haus Luisenstr. 42
Vorzügliche Getränke • Erstklassige Weine
Fernspr. 3809 Prima Küche Fernspr. 3809

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezüge keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
R. Pfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1.—. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inseraten-Werbung: Generalvertreter Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 5704
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 3690.

Nr. 257.

Mittwoch, 14. September 1927.

61. Jahrgang.

Theater und Kunst in Wiesbaden.

— Erstes Symphoniekonzert im Staatstheater. Heute
Mittwoch findet das erste diesjährige Symphoniekonzert
der Staatskapelle unter Leitung von Joseph Rosenstock
statt. Zur Aufführung kommt die III. Symphonie von
Gustav Mahler, in der Frau Ida Harth zur Nieden, der
Frauenchor des Staatstheaters und der Knabenchor des
Staatlichen Gymnasiums Wiesbaden mitwirken werden.
Anfang 7 1/2 Uhr, Ende etwa 9 1/2 Uhr.

— „Der Kreidekreis“, ein Spiel nach dem Chinesischen
von Klabund, kommt am Samstag im Kleinen Haus zum
ersten Male zur Aufführung. Es ist die Neudichtung
eines alten chinesischen Theaterstückes für die moderne
Bühne und hat in dieser Form einen der allerstärksten
Stückerfolge der letzten Jahre gehabt. Die Hauptrolle
der „Haitang“ spielt Olly Heidenreich, in weiteren
grösseren Aufgaben sind beschäftigt Thila Hummel und
die Herren Andriano, Breitkopf, Dr. Gerhards, Langhoff,
Lehrmann und Mombert. Bei der Aufführung wird eine
von Siegfried Scheffler komponierte Bühnenmusik ver-
wendet, deren Leitung Werner Wemheuer hat. Spiel-
leitung: Horst Hoffmann.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Weinversteigerung im Paulinenschlösschen.

In der Weinzentrale des Rheingaus, in Wiesbaden,
findet im Paulinenschlösschen eine Weinversteigerung aus
allen Lagen der Preussischen Weinbaudomänen am
Rhein, der Saar und Mosel statt. Eine überaus grosse
Zahl von Interessenten, Vertreter des Weinhandels aus
Wiesbaden, Mainz, Frankfurt, Koblenz, Köln, dem Rhein-
gau, Hannover, Hamburg, Königsberg, München hatten
sich eingefunden, sowie Vertreter der Hotelbetriebs-
gesellschaft Berlin, von Konzernen aus dem Ruhr-
gebiet usw., auch der Besitzer der Zeitung „New York
News“ Mister Deuth (Neu York) hatte der Ver-
steigerung einen Besuch abgestattet und eifrig die Ge-
wächse verständnisvoll geprobt. Die zur Versteigerung
gestellten 670 Flaschen 1920er und 28 610 Flaschen
1921er Saarwein, 46 Nummern, waren die ersten von
Frucht und Art, die letzteren rassist und teilweise von
feiner Finesse, die Spitzen aber, die Heppenstein Edel-
beer-Auslese erwies sich als hochedler, grosser Wein
von feiner Art. Die 15 450 Flaschen 1921er Moselwein,
23 Nummern, waren flüchtige, fruchtige Erzeugnisse.
Aus dem Rheingau standen 1170 Flaschen 1920er und
8320 Flaschen 1921er, 26 Nummern, zum Verkauf,
darunter repräsentierten sich die 1920er Hochheimer
Domdechaney Auslese als sehr feiner, pikanter, hoch-
edler Wein, die 1921er Steinberger, als sehr grosse
Weine. Die 1921er Steinberger Edelbeer-Auslese war
von feiner grosser, edler Art und die 1921er Rauent-
haler Baiken Trockenbeer-Auslese ein hochedler,
grosser, feiner Wein. Die erzielten Preise reichten im
grossen und ganzen an die Taxen heran. Für die Spitzen
wurden pro Flasche bezahlt: Heppenstein Edelbeer-
Auslese 26.30 RM. (Taxe 20—25 RM.), Bockstein
Trockenbeer-Auslese 59 RM. (Taxe 80—100 RM.), Stein-
berger Edelbeer-Auslese 90 RM. (Taxe 50—60 RM.)
und Rauenthaler Baiken Trockenbeer-Auslese 101 RM.
(Taxe 100 RM.). Einen noch nie auf Versteigerungen
dagewesenen Rekord erzielte Weinkommissionär Hugo
Brogssitter (Wiesbaden), indem er von den 95 aus-
gebotenen Nummern fünfundfünfzig ersteigerte.

— Die Kongresse in Wiesbaden haben die
stärksten Besuchsziffern. Im Verlauf des eben
beendeten 12. Kongresses für Heizung und Lüftung
wurde festgestellt, dass noch keine der elf Tagungen
einen derartigen Massenbesuch aufzuweisen hatte,

übrigens eine Beobachtung, die bei den sonstigen Wies-
badener Kongressen fast durchweg von den Verbänden
gemacht wird. Erklärlich ist dieser besonders starke
Besuch durch die Reize, die Wiesbaden als Tagungsort
zu bieten vermag, aber auch durch die auf jahrelanger
Erfahrung beruhende Routine des städtischen Verkehrs-
büros in der Vorbereitung und Durchführung der den
reibungslosen Verlauf derart grosser Kongresse ver-
bürgenden Arbeiten „hinter den Kulissen“. Der
Kongressvorsitzende nahm denn auch Gelegenheit,
Herrn Verkehrsdirektor Wermeling für die glatte Durch-
führung des Kongresses Dank und Anerkennung zu
sagen.

— Siegfried Wagner ist mit Gattin aus Bayreuth zu
längerem Kuraufenthalt hier eingetroffen und hat im
„Hotel Rose“ Wohnung genommen.

— Bekannte Gäste. Freiherr Marschall und Gemahlin
sind zu längerem Kuraufenthalt im „Nassauer Hof“ ab-
gestiegen.

— Die gute Taunusluft. Eine in dem Taunusorte
Bommersheim vorgenommene Zählung alter Leute
ergab, dass dort die 45 ältesten Leute zusammen ein
Alter von 3382 Jahren haben, also ein Durchschnitts-
alter von 75 Jahren. Der älteste dieser Bommersheimer
Altersriege zählt 82 Jahre, der jüngste erst 70 Lenze.
Fast alle erfreuen sich noch guter Gesundheit.



**Elektrische
Kaffee-
maschine**

Preis 1 1/2 Lt.
ff. vernickelt
20.—

Versand n. auswärts
Verpackung frei

Kleine
Burgstr. **Erich Stephan** Ecke
Häfnorg.

— Im Zeichen des Roten Kreuzes stand am Sonntag
unsere Kurstadt. Während des ganzen Tages wurden
an achtzehn Verkaufsständen und durch ein Heer frei-
williger Helferinnen Rotkreuzblumen, Erfrischungen und
Süssigkeiten zum Besten des Roten Kreuzes verkauft.
Vormittags 11 Uhr führten Mitglieder der Freiwilligen
Sanitätskolonne vom Roten Kreuz und dreissig Damen
der Samariterabteilung des Vaterländischen Frauen-
vereins eine Sanitärübung vor. Es wurde ein Unglücks-
fall im Staatstheater angenommen, bei dem die erste
Hilfe geleistet werden sollte. Den „Verletzungen“ ent-
sprechend mussten die Verbände angelegt sein. Die
Übung stand unter Aufsicht des Landesgewerbe-
Medizinalrats Dr. Betke (Wiesbaden), der am Schlusse
Prüfung und Kritik abhielt. Eine grosse Menschen-
menge verfolgte gespannt die einzelnen Vorgänge. Im
Zelt konnte man sich von den praktisch angelegten Ver-
bänden überzeugen. Dann forderte Medizinalrat
Dr. Betke auf zur tatkräftigen Unterstützung des Roten
Kreuzes. Der Übung wohnte eine Anzahl auswärtiger
Sanitätskolonnen bei, die in ihren schmunken Uniformen
besonders dem Nachmittag das Gepräge gaben. Von
12 Uhr ab spielte am Warmen Damm die Polizeikapelle,
und nachmittags entwickelte sich in der Theater-
kolonnade reges Leben. Es war mit grossem Geschmack
ein Café eingerichtet mit Künstlerkonzert. Dort war der
Rummelpfad für die Kleinen mit allerlei Überraschungen
und hier ein Stand prachtvoller Blumen. Es kann kein
Zweifel darüber bestehen, dass dem diesjährigen Rot-
kreuztag ein voller Erfolg beschieden war.

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Mittwoch?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus 4 und 8 Uhr.

Programme siehe Seite 2.

Theater: Staatstheater: 7 1/2 Uhr „Symphoniekonzert“.

Kleines Haus 7 1/2 Uhr „Manon Lescaut“.

(Programme siehe Seite 2).

Ausstellungen: „Neue Sachlichkeit“ im Neuen Museum.

Galerie Banger (Luisenstrasse), Kunstsalon Aktuarys
(Taunusstrasse), Kupper (Taunusstrasse), Schaefer
(Moritzstrasse 54). — Altertumsmuseum 3—5 Uhr. Natur-
historisches Museum 10—11 Uhr.

Traubenkur. Am Kochbrunnen 9—11 und 3—7 Uhr.

Kinos: Ufa-Palast. — Filmpalast. — Kammer-Lichtspiele. —

Thaliatheater. — Central-Lichtspiele.

Rundfunk: Kurhaus 4—7 und 8—11 Uhr.

Fahrten im Kurauto. Ausführliches Programm s. Seite 2.

Ausflüge: An den Rhein. Strassenbahn 1 nach Biebrich. Auto-

omnibus nach Schierstein u. Motorboot nach Budenheim

(Lenzberg). — Neroberg (Drahtseilbahn 9 Uhr früh bis

10 Uhr abends). — Unter den Eichen, Strassenbahn 3.

— Eiserne Hand (Eisenbahnstation). — Burgruine

Sonnenberg. — Wartturm (Bierstadter Höhe, Strassen-

bahn, Linie 7). — Schäferskopf (Kaiser-Wilhelm-Turm

Bahnstation Chausseehaus).

Schach: Täglich 4 Uhr Schachklub im Bierstall (Bärenstr.).

Tontaubenschüssen: Schiessstände Paserie täglich.

Luft- und Sonnenbad: Von 6 Uhr früh bis zur Dunkelheit.

Rhein-Strandbäder: Von 8—8 Uhr geöffnet.

Schloss-Besichtigung: 10—11 u. 2—4 Uhr.

Kabarets: Parkkabarett.

Spiel: Gesellschaftsspiel „Toula“ Kurhaus von 4 Uhr ab.

Abends wird getanzt: Boccaccio. — Taunus-Tanz-Palais

und Bar. — Parkbar.

Das Wetter: Meist trocken, kühl, bewölkt, abnehmende nord-

westliche Winde.

— Käthen Paulus — eine Erinnerung an die Luft-

ballonfahrten im Kurgarten. Die Kurgäste, die auch vor

dem Kriege unsere Kurstadt im Sommer besucht haben,

erinnern sich gewiss noch der kühnen durch ihre Fall-

schirm-Absprünge vom Kurgarten-Freiballon bekannt ge-

wordenen Luftschiifferin Käthen Paulus. Die Dame, von

der man lange nichts mehr hörte, hat am Sonntag in

Frankfurt dem Flugtag beigewohnt. Das „Stadtblatt der

Frankfurter Zeitung“ schreibt darüber: „Käthen Paulus.

Hei lebet noch! Sie hatte sich nach dem Krieg leise und

(Fortsetzung Seite 3.)

Die Dame im Kurort.



Der neue Abendmantel.

Die führenden Häuser in Frisuren, Haararbeiten, Dauerwellen
Kästner & Jacobi

Telefon 5959 * Wilhelmstrasse 56 * Taunusstrasse 4 * Hotel Rose * Telefon 5959

Auto-Ausflüge der Kurverwaltung.

Tag	Ziel der Fahrt	Fahrtpreis M.	Abfahrt Kurhaus	Rückkehr Kurhaus
Mittwoch	Hohe Wurzel-Fahrt, Biebrich, Sektellerei Henckell Heidelberg, Bergstrasse, zurück über Worms (Dom) Grosse Wispertalfahrt, Lorch, Assmannshausen, Rheingau	4.50	1000 V.	1200 N.
	Grosser Feldberg über Königstein, zurück Ruppertsheim	17.50	900 V.	800 N.
	Eppstein, Lorschbachtal Hofheim, Hochheim, Burgeff	10.50	130 N.	800 N.
	Rochusberg, Burg Klopp, Bingen, Rheingau	8.50	200 N.	700 N.
	Hohenstein, Eiserne Hand, Aartal, zurück Hohe Wurzel	6.50	300 N.	700 N.
		7.50	200 N.	700 N.
		6.50	300 N.	700 N.

Belegen der Plätze durch: „Auto-Fahrkarten-Verkauf“, Kolonnade-Wilhelmstr., Telefon Nr. 8001, Lloyd-Reisebüro J. Chr. Glücklich, Wilhelmstr. 56, Tel. Nr. 5865, 6656, sowie bei: Born & Schottenfels, Kaiser-Friedrich-Platz 3, Tel. Nr. 5530, 5581, Thos. Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Tel. Nr. 8921, Hamburg-Amerika-Linie, Kranzplatz 5, Tel. Nr. 5404, 5405, L. Rettenmayer, Kaiser-Friedrich-Platz 2, Tel. Nr. 7242, J. Schottenfels & Co., Theater-Kolonnade 29/31 u. 33/35, Tel. Nr. 7224.

Kurhaus Wiesbaden

Mittwoch, den 14. September 1927

Vormittags 11 Uhr am Kochbrunnen

Promenadekonzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Kapellmeister A. König, Mainz

Vortragsfolge:

1. Die Italienerin in Algier Rossini
2. Frauenherz, Mazurka Strauss
3. Die Wachtparade kommt Eilenberg
4. Sah ein Knab ein Röslein stehn, Potpourri Spangenberg
5. Deleware Klänge, Walzer Gungl
6. Teufelsmarsch Strauss

Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters
(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Die schöne Melusine“ F. Mendelssohn
2. Ballettmusik aus „Ali Baba“ L. Cherubini
3. Rosen aus dem Süden, Walzer Joh. Strauss
4. Fantasie aus „Der Barbier von Sevilla“ G. Rossini
5. Eine kleine Nachtmusik W. A. Mozart
6. Fantasie-caprice H. Vieuxtemps

Abends 8 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters
(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Marsch der Priester aus „Athalia“ F. Mendelssohn
2. Ouverture zu „Rosamunde“ F. Schubert
3. Variationen aus der Serenade op. 8 L. v. Beethoven
4. Szene und Arie aus „Das Nachtlager in Granada“ C. Kreutzer
5. Loreley-Paraphrase J. Neswada
6. Eine schwedische Bauernhochzeit, Suite A. Södermann
7. Grillenbanner, Walzer Joh. Strauss

Wochenübersicht

Donnerstag, 15. September: 11 Uhr: **Promenade-Konzert**
am Kochbrunnen
4 und 8 Uhr: **Konzert**Freitag, 16. September: 11 Uhr: **Promenade-Konzert**
am Kochbrunnen
4 und 8 Uhr: **Konzert**Samstag, 17. September: 11 Uhr: **Promenade-Konzert**
am Kochbrunnen
4 Uhr: **Konzert**
8 Uhr im Kurgarten:
Gartenfest und Grosses FeuerwerkSonntag, 18. September: 11½ Uhr: **Früh-Konzert**
am Kochbrunnen
11½ Uhr: **Promenade-Konzert**
im Kurhaus
4 und 8 Uhr: **Konzert**

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Mittwoch, den 14. September 1927

I. Symphonie-Konzert

der Staatskapelle.

Leitung: Joseph Rosenstock.

Programm:

Gustav Mahler

III. Symphonie

für grosses Orchester, Alt-Solo, Frauen- und Knabenchor.
(Alt-Solo: Ida Harth zur Nieden, Frauenchor des Staats-theaters, Knabenchor des Staatlichen Gymnasiums Wiesbaden).

Erste Abteilung:

1. Einleitung und erster Satz. Pan erwacht. — Bacchuszug (der Sommer marschiert ein).

Zweite Abteilung:

2. Menuett (was mir die Blumen auf der Wiese erzählen).
3. Rondo-Scherzo (was mir die Tiere im Walde erzählen).
4. Alt-Solo (was mir der Mensch erzählt).
5. Frauen- und Knabenchor mit Alt-Solo (was mir die Engel erzählen).
6. Adagio (Finale) (was mir die Liebe erzählt).

Nach der ersten Abteilung 10 Minuten Pause.

Anfang 7.30 Uhr. Ende etwa 9.30 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

Donnerstag, den 15. September, Stammreihe B:

Peer Gynt. Anfang 6½ Uhr.

Freitag, den 16. September, Stammreihe C:

Der Rosenkavalier. Anfang 7 Uhr.

Samstag, den 17. September, Stammreihe D:

Rigoletto. Anfang 7½ Uhr.

Sonntag, den 18. September, bei aufgeh. Stammkarten:

Festvorstellung: Die Fledermaus. Anfang 7 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Mittwoch, den 14. September 1927.

201. Vorstellung. Bei aufgehobenen Stammkarten.

Manon Lescaut.

Schauspiel in 4 Akten (6 Bilder) von Carl Sternheim.
In Szene gesetzt von Wolff von Gordon.

Personen:

Der Marquis Des Grieux	Hans Rodius
Der Chevalier Des Grieux	Wolff. Langhoff
Casanova von Seingalt	Kurt Sellnick
Abbé Tiberge	Gustav Schwab
Frelon	Paul Gerhards
Manon Lescaut	Lili Feiert
Lescant	Paul Wagner
G. M.	Robert Kleinert
Gaston M.	Paul Breitkopf
Der Generalpächter	Guido Lehmann
Der Wirt	Paul Wiegner
Erster Spieler	Hellmut Holsig
Zweiter Spieler	Wilh. Hildmann
Erste Spielerin	Renate Rainer
Zweite Spielerin	Doris Voss
Laforge	Gustav Albert
Ein Kammermädchen	M. Elman
Ein Lakai	Wilh. Hildmann
Ein Mönch	Edmund Kosses
Bewaffneter	E. Eschert
Der Führer der Wache	Heinrich Weyrauch

Gendarmen, Soldaten, Bediente. Spielt 1760.

Spielleitung: Wolff von Gordon.

Technisch-dekorative Einrichtung: Friedrich Schleim.
Einrichtung der Kostüme: Kurt Palm.

Anfang 7.30 Uhr.

Ende nach 10 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus.

Donnerstag, den 15. September, Stammreihe III:

Fame. Anfang 7½ Uhr.

Freitag, den 16. September, Stammreihe IV:

Week-End. Anfang 7½ Uhr.

Samstag, den 17. September, bei aufgeh. Stammkarten:

Zum ersten Male: Der Kreidekreis. Anfang 7½ Uhr.

Sonntag, den 18. September, Stammreihe V:

Der Kreidekreis. Anfang 7 Uhr.

Mäntel — Kostüme — Blusen
Nachmittags- und Abendkleider
Moderne Strickbekleidung
Erstklassige Maßanfertigung

J. Hertz
LANGGASSE 20

Neuheiten in Wollstoffen
Moderne Seidenwaren
Besatz-Seiden — Besatz-Samte
Neuheiten in Waschstoffen

Café Dietenmühle

= Mitten im Kurpark * Eigene Konditorei =
Das ganze Jahr (während der Sommermonate auch abends) geöffnet

ENGLISCHER HESSISCHER HOF

Fernruf 9516

Drahtanschrift: Hessotel

Hotel I. Ranges

WIESBADEN Kranzplatz 11

gegenüber
dem KochbrunnenBekanntes Kochbrunnenbadhaus m. direkt. Zuleitung * 100 Zimmer m. fliessendem Wasser * Privatbäder m. Thermalwasser
Volle Pension incl. Kochbrunnenbäder (direkte Zuleitung) ab M. 10.—, mit Privatbad ab M. 15.—. Auf Wunsch Diätküche
Besitzer: August Bäcker.

Die Immobilien-Verkehrs-Gesellschaft
m. b. H.
Wilhelmstrasse 9 Alleeseite (am Bismarckplatz) — Fernruf 6550

vermittelt

den An- und Verkauf des
eleganten Helms in der
Kur- und Gartenstadt
= WIESBADEN =

unbemerkt aus Frankfurt fortgestohlen und man glaubte sie längst verschollen. Aber sie ist noch frisch und munter und sieht noch genau so aus wie vor dreissig Jahren, als sie ihre Fahrten antrat und mit dem Fallschirm niederschwebte. Sie hat über 500 Freiballon-Aufstiege und einige 150 Abstürze erlebt. Sie ist doppelte Rekordhalterin. Jetzt lebt sie in Berlin. Sie hat den Freiballon und auch den Fallschirm längst an den Nagel gehängt. Am Sonntag tauchte sie auf dem Flugplatz auf und wurde von den alten Luftschiffern freudig begrüßt. Abspringen möchte sie nicht mehr. Aber zuzusehen, wie die Jungen ihr Handwerk betreiben, das macht ihr immer noch grosses Vergnügen.

— **Der Film-Palast** bringt von heute ab „Der Jäger von Fall“ nach dem gleichnamigen Roman von Ganghofer. Der Film führt in das bayrische Hochland mit seinen Naturschönheiten. Alte Volksbräuche und Festlichkeiten, Almenleben und Alltagsbeschäftigung sind in die bildhafte Charakterisierung der Gebirgstypen verwoben, so dass nicht nur eine künstlerische Milieudarstellung, sondern auch eine anschauliche, weit über den Rahmen der Spielhandlung hinaus interessierende Darstellung des Lebens und Treibens im Isarwinkel geboten wird. Die Titelrolle wird gespielt von Wilhelm Dieterle, an dessen Seite sich würdig Grete Reinwald und Fritz Kampers stellen. — Das zweite Bild ist aus dem Leben eines Geniessers gegriffen, der glaubte mit den Frauen zu spielen, bis er plötzlich einsehen musste, dass er nichts war, als das „Spielzeug schöner Frauen“.

Sport.

— **Auch China bei den Olympischen Spielen.** Eine interessante Meldung hat das Niederländische Olympische Komitee in diesen Tagen entgegengenommen, nämlich von China. Bei den Amsterdamer Spielen wird also die gelbe Rasse nicht nur durch Japan, sondern auch durch eine chinesische Kampfmannschaft vertreten sein. Ausserdem hat sich jetzt auch Britisch-Indien angemeldet.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

— Wenn die Strassenbahn zu langsam fährt, kann auch mal ein Dichter aus der Haut fahren, so besingt Joachim Ringelnatz in seinen demnächst erscheinenden „Reisebriefen eines Artisten“ zwei Strassenbahnlinien in . . . Frankfurt, nicht in Wiesbaden, mit folgenden Worten: „Was nur in Frankfurt sich begibt: Die Trambahn hielt auf offener Strecke. Sie sah am Wege eine Schnecke und sagte gähnend: ‚Steigen Sie ein, wenn es Ihnen beliebt.‘ Die Schnecke wehrte: ‚Danke, mir pressiert es.‘ Da gab die Bahn ein Abfahrtsignal und noch eins und ein drittes und viertes. Und wirklich begann sie allmählich weiter zu fahren, um noch vor Sonntag die nächste Station zu erreichen. Dort lagen an dreihundert Leichen, lauter Leute, die über dem Warten verhungert waren.“

— „Si me amas.“ In den altrömischen Thermenruinen von Badenweiler, und zwar im grossen Damenschwimmbad, hat man eine Goldspange gefunden mit der zarten Inschrift: „Si me amas“ (Wenn du mich liebst). Die Form der Spange ist ein lateinisches P, was auf einen Publius als Spender hinzuweisen scheint. Nun zerbricht man sich den Kopf darüber, wie diese Spange im Frauenschwimmbad liegen blieb. Überhaupt, welchem Anlass sie ihren Ursprung verdankte. Entweder, so scheint mir, war besagter Publius ein ganz gewöhnlicher Don Juan, der seiner uns unbekannten Dame ein Geschmeide bot, für den Fall . . . „Si me amas“, das heisst, falls sie ihm dafür ihre Liebe schenkte. Oder aber, es handelte sich um eine rührende Geschichte, und das „Si me amas“ war keine Bedingung, sondern gewissermaßen der Dank für die Erfüllung. Jedenfalls hat die Dame, mag es nun eine Offiziersgattin aus der römischen Garnison, mag es eine blonde Germanin aus dem nächsten Provinzialnest gewesen sein, an der Spange wohl wenig Freude erlebt. Sie hat das Kleinod beim Baden verloren und nicht geahnt, dass sie erst Jahrhunderte und aber Jahrhunderte später wieder aus Tageslicht kommen würde. Möglicherweise aber hat sich die Dame ihres gefährlichen Schmuckes auch absichtlich entledigt.

— **Interessante Lektüre.** Das Schuler müdungs-Problem, dem die moderne experimentelle Pädagogik besondere Aufmerksamkeit zuwendet, behandelt Prof. Budde in der Nummer 4304 der Illustrierten Zeitung (Verlag J. J. Weber, Leipzig). Er beschreibt hier die Ursachen und charakteristischen Merkmale der Ermüdung sowie die Methoden der Ermüdungs-



„OCEANA“ EIN TOURISTENSCHIFF DER HAMBURG-AMERIKA LINIE

Ein Touristenschiff der Hamburg-Amerika Linie.

Die Hamburg-Amerika Linie hat den 8500 Brutto-Register-Tonnen grossen Vergnügungsdampfer „Nep-tunia“ erworben und ihn unter dem bekannten Namen „Oceana“ in ihren Schiffspark eingereiht. Die „Oceana“ ist das erste Sonder-Touristenschiff, das die Hapag in der Nachkriegszeit wieder besitzt, und wird alljährlich von Januar bis Mai Mittelmeer- und Orient-reisen und in den Sommermonaten Nordland- und Ost-seefahrten ausführen. Gegenwärtig ist die „Oceana“ der einzige deutsche Dampfer, der lediglich zu Vergnügungs- und Erholungsfahrten verwendet wird. Berücksichtigt man, dass die Dampfer „Resolute“ und „Reliance“ ebenfalls Vergnügungsreisen in weitestem Umfange — Weltreise, Westindienfahrten, Fjord- und Polarfahrten, Norwegen-Islandfahrt, Mittel-meerfahrten — ausführen, so wird ersichtlich, dass die Hamburg-Amerika Linie der von ihr in der Vorkriegs-zeit geschaffenen Seetouristik wieder grösste Beachtung schenkt.

Die „Oceana“ wird in Bau und Ausstattung voll auf den Anforderungen gerecht, die der verwöhnteste Seetourist von heute an ein Schiff stellen kann. Das Schiff führt nur eine und zwar Erste Klasse. In geräumigen ein- und zweibettigen Kabinen, Staats- und Luxuszi-mmern finden 300 Passagiere Platz. Die Kabinen haben alle freistehende Betten und fliessendes Wasser. Neben zahl-reichen allgemeinen und Privatbädern steht den Passa-gieren ein Schwimmbad und ein Lichtbad zur Ver-fügung. Die Gesellschaftsräume — Speisesaal, Gesell-schaftshalle, Wintergarten, Tanzdiele, Damensalon, Rauchzimmer, Laube — sind gediegen ausgestattet und bieten bei vollbesetztem Schiff bequem allen Passagieren Platz.

messung, deren Resultate neue Fingerzeige für die Schul-praxis geben. Interessante bayerische Zunftaltertümer, wie man sie auf der Handwerks-Ausstellung in München sieht, sind in einem von vielen Abbildungen begleiteten Aufsatz zusammengestellt. Ein illustrierter Kunstbeitrag ist dem Schaffen des Sportmalers Gelbke gewidmet. Jamaika, die Rum- und Bananen-Insel, führt uns ein bebildeter Artikel vor Augen. Von Interesse ist schliesslich auch der Beitrag „Tiere als Filmdarsteller“. Ein Modetabelleau bringt die Ergänzung der eleganten Toilette, den Abendumhang.

Sehenswürdigkeiten.

Altes Rathaus, an der Marktstrasse. 1609 erbaut unter Ludwig von Nassau-Saarbrücken. 1828 umgebaut. Wohl das älteste Gebäude der Stadt.

Altes Kurhaus. Einzelne Teile des hohen Portikus sind in den Anlagen am Warmen Damm als Erinnerungs-zeichen aufgerichtet.

Biebricher Schloss, Barockbau. — 1706 von Fürst Georg August von Nassau vollendet. Eigentum der Gross-herzogin von Luxemburg.

Biebricher Schlosspark.

Bismarckdenkmal auf dem Bismarckplatz. Von Professor Herter-Berlin.

Blumenwiese in den Kuranlagen. Lawn-Tennis-spielplatz mit Restauration und grosser Schutzhalle.

Bodenstedt-Denkmal an der alten Kolonnade.

Bonifatiuskirche am Luisenplatz. Erbaut 1845—49.

Denkmal Wilhelms des Schweigers von Nassau-Oranien auf dem Schlossplatz.

Englische Kirche an der Frankfurter Strasse. Erbaut 1862—65.

Ferdinand Heyl-Denkmal in den Kuranlagen, zur Er-innerung an den ersten Kurdirektor.

Fresenius-Denkmal im Dambachtal. Zur Erinnerung an den berühmten Chemiker Prof. Remigius Fresenius.

Goethe-Denkmal. Am Eingang zum neuen Museum. Von Prof. H. Hahn-München.

Griechische Kapelle auf dem Neroberg. Erbaut 1848—55 von Herzog Adolf von Nassau zur Erinnerung an seine erste Gemahlin Elisabeth, die darin begraben liegt. Eintrittstarif beim Kastellan.

Gustav Freytag-Denkmal in den Kuranlagen.

Heidenmauer am Römertor. Von den Römern Ende des 3. Jahrhunderts errichtet.

Kaiser-Friedrich-Bad, Langgasse 38—40. Erbaut 1910—13. Städtisches Badehaus mit Inhalatorium.

Kaiser-Friedrich-Denkmal auf dem Kaiser-Friedrich-Platz. Von Prof. Uphues-Berlin.

Kaiser-Wilhelm-Denkmal auf dem Warmen Damm. Von Prof. Schilling-Dresden.

Kochbrunnen-Trinkhallen mit Anlagen.

Kochdenkmal im hinteren Nerotal. Zur Erinnerung an den nassauischen Geologen Dr. Karl Koch.

Kriegerdenkmal im Nerotal, zur Erinnerung an die im Kriege 1870—71 gefallenen Soldaten des Regierungs-bezirkes Wiesbaden.

Kurhaus. Erbaut 1904—06 von Prof. von Thiersch-München.

Landesbibliothek an der Rheinstrasse. Am Eingang Gutenbergstandbild von Bildhauer Bierbrauer-Wies-baden.

Landeshaus am Kaiser-Friedrich-Ring.

Lutherkirche an der Satoriusstrasse.

Marktbrunnen auf dem Schlossplatz. Aus dem Jahre 1467.

Marktkirche. Erbaut 1853—62.

Nassauisches Landesdenkmal. Zur Erinnerung an Herzog Adolf von Nassau auf der Adolfs Höhe bei Biebrich.

Neues Museum an der Kaiserstrasse. 1914—15 von Prof. Fischer-München erbaut. Am Portal Goethe-denkmal.

Oberlyzeum am Schlossplatz. Höhere Töchter-schule.

Paulinenschlösschen an der Sonnenberger Strasse. Er-baut 1841—43 im Alhambra-Stil. Einst Witwensitz der Herzogin Pauline. Diente 1904—07 als Kurhaus-provisorium.

Rathaus. Deutsch Renaissancebau, errichtet 1884—88 von Prof. Hauberisser-München. Sehenswert der Festsaal und Stadtverordneten-sitzungssaal mit grossen Wandgemälden.

Ratskeller im Rathaus. Humoristische Wandbilder von Kögler und Schliitt.

Römertor. Durchbruch durch die alte Heidenmauer 1902—03 von Stadtbaumeister Genzmer nach dem Charakter römischer Brückenbauten errichtet.

Schillerdenkmal am Warmen Damm, an der Südseite des Staatstheaters.

Schloss. Ehemals Herzoglich, dann Königlich. 1837—40 unter Herzog Wilhelm von Nassau erbaut.

Staatstheater. früher Königliche Schauspiele. Erbaut 1893—94 von Fellner und Helmer in Wien. Am 18. März 1923 Bühnenhaus ausgebrannt. Wieder-eröffnung 20. 12. 1923. Foyer-Anbau mit Restauration, errichtet 1902 von Stadtbaumeister Genzmer.

KURHAUS WIESBADEN

Troula

das interessante Gesellschaftsspiel
im Spielsaal

◆◆◆ Spielbeginn 4 und 8 Uhr ◆◆◆

Eau de Cologne,

Dr. M. ALBERSHEIM, Wiesbaden,

den besten Kölner Marken gleichwertig

1/2 Flasche
1.-

1/2 Flasche
1.75

Doppelflasche
3.-

1/2 Liter
6.50

1/2 Liter
12.-

Eau de Cologne Maria Farina gegen-
über dem Jülichplatz und 4711 zu
Original-Preisen.

mit dem Duft des unvergänglichen Khasana

1/2 Flasche
-50

1/2 Flasche
1.40

1/2 Flasche
2.40

1/2 Liter
5.25

1/2 Liter
10.-

1/2 Liter
18.-

Fabrik feiner Parfümerien

Spezial-Geschäft für Toilette-Gegenstände

Wilhelmstr. 38

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 12. September 1927.

* vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet

(Nachdruck auch auszugsweise verboten).

A.

Abel, E., Fr., Berlin Hamburger Hof
 *Abrahams, H., Hr. m. Söhne, Sydney, Rose
 Abret, E., Fr., Berlin Cordan
 Abt, W., Hr. m. Fr., Castrop
 *Adams, Ch., Hr., Neu York Rose
 *Adloff, Fr. Dr. m. Tocht., Hamburg
 *Adolt, L., Hr. Rechtsanw., Ingelheim
 Alleroff, C., Fr., Bukarest Rose
 *Althoff, E., Fr., Leipzig Englischer Hof
 *Althoff, E., Fr., Leipzig Englischer Hof
 *Albert, W., Hr., Pforzheim, Grüner Wald
 *Aldorf, P., Hr., Maastricht Grüner Wald
 *Amow, F., Hr., Hamburg Hotel Vogel
 *Angermayer, E., Fr., Berlin Cordan
 Arkus, I., Hr. stud., Mannheim, Wilhelm
 *Arnold, L., Hr. Oberinsp. m. Fr., Weiden
 *van Ast, C., Hr. m. Fr., Amsterdam
 *Awens, A., Hr. m. Fr., Dublin
 Grüner Wald

B.

*Baak, J., Fr., Haag Schwarzer Bock
 *Bach, L., Hr. Gutsbes. m. Fr., Hotel Vogel
 Bach, L., Hr. m. Fam., Fremont Rose
 *Badrian, Cl., Fr. m. Tocht., Berlin
 Baetzner, C., Hr. Stadtschultheiss, Wildbad
 *vor den Bäumen, A., Hr. Facharzt Dr., Bochum
 *v. der Bank, L., Fil., Düsseldorf, Wilhelm
 *Baptist, O., Hr. Dir. m. Fr., Haag
 Gräfin de Barbè, L., Sidmouth
 *Bardellé, J., Fr., Andernach, Gold. Brunnen
 Bardewiek, G., Hr., Oldenburg, Zwei Böcke
 *Bardewiek, Fr., Oldenburg Zwei Böcke
 Baith, F., Hr., Barmen Zwei Böcke
 Basto, A., Hr., Lissabon Balmoral
 *Bauer, M., Hr. m. Fr., Düsseldorf
 *Baufeld, K., Hr. m. Fr., Berlin, Wilhelm
 Bahley, P., Hr., Leithof Goldenes Ross
 *Baum, W., Hr., Grünstadt, Zur Stadt Ems
 *Baumann, W., Hr., Frankfurt, Esplanade
 *Baumgart, L., Hr., Erfurt Kronprinz
 Bayer, A., Hr. Baumeister, Duisburg
 Beck-Schneider, E., Fr., Chicago Rose
 *Bek, P., Hr. Ing. m. Fr., Stuttgart
 Becker, C., Hr. m. Fam., Gelsenkirchen
 *Becker, M., Fr., Giessen Schwarzer Bock
 Becker, H., Hr., Oberhausen, Englischer Hof
 *Beckmann, E., Hr. Dir., Hamburg
 *Beermann, H., Hr., Berlin Grüner Wald
 *Beiser, H., Hr. m. Fr., Oberschöpfung
 *Beisler, W., Hr., Frankfurt Einhorn
 *van Beneden, L., Hr., Maastricht
 *Bentz, H., Hr., Wadgasse, Friedrichstr. 31
 Berg, Cl., Fr., Lüdinghausen, Pariser Hof
 *Berg, A., Fr., Sonneberg Weisses Ross
 *Beig, W., Hr. Dr. med. m. Fr., Sonneberg
 *Bernhardt, W., Hr. Dipl.-Ing., Hamburg
 Bertini, P., Fr., Danzig Sanat. Nerotal
 *Bertram, E., Fr., Hannover, Friedrichshof
 *Bezold, G., Hr. Dir., Nürnberg
 *Bialke, A., Hr., Danzig Hotel Cordan
 *Biermann, F., Fr., Krefeld Fürstenhof
 *Bindig, B., Hr., Leipzig Grüner Wald
 Bing, C., Hr. Dr. iur. m. Fr., Basel
 Primavera

*Binkner, R., Hr. Fabr. m. Fam., Würzburg
 *Birkel, K., Hr., Endersbach, Grüner Wald
 *Birkhoff, E., Hr., Paris Hansa-Hotel
 Björkmann, A., Hr. Dir., Stockholm Rose
 *Blanno, W., Fr. m. Tocht. m. Sohn,
 *Blohm, J., Hr., Wandsbek Grüner Wald
 Blohm, H., Hr. Ing. m. Fr., Hamburg
 *Blom, G., Hr. m. Fr., Rodwysdoorn
 *Bluniger, Hr., Karlsruhe Hotel Nizza
 *Böhm, E., Hr. Insp. m. Fr., Frankfurt
 Böhning, H., Hr., Essen Kölnischer Hof
 *Böckelmann, F., Hr. Fabr., Herford
 *von Böttcher, E., Fr., Altenburg
 *Bohnenkamp, E., Hr., Moers Kaiserhof
 *Bogechan, O., Hr. Dir., Chemnitz
 *Boleis, W., Hr. Landgerichtsrat m. Fr.,
 *Bolle, G., Hr. m. Tocht., Kassel

*Bombe, E., Fr., Nowawes
 *Bornemann, W., Hr., Erfurt, Hotel Happel
 *Bott, E., Fr., Darmstadt Grüner Wald
 *Botts, W., Hr. Dir. m. Fr., Los Angeles
 Palast-Hotel

*Bour, A., Fr., Milwaukee Kaiserhof
 Brass, E., Fr., Köln Hotel Regina
 *Braun, F., Hr., Köln Grüner Wald
 *Braun, H., Hr., Frankfurt Einhorn
 Breuer, H., Hr., Bonn Zum Bären
 *Bremann, F., Hr., Frankfurt Einhorn
 *Breuninger, I., Hr., Essen Taunus-Hotel
 *Bretschneider, G., Hr. Ing., Bromberg
 *Bretthauer, L., Fil., Ems Hotel Cordan
 Brockmann, A., Hr. Lehrer m. Fr., Meseritz
 Bronn, A., Fr. Rent., München
 *Broo, F., Hr., Berlin Vier Jahreszeiten
 Brühl, C., Hr. m. Fr., Hamm Köln. Hof
 *Brühl, W., Hr. m. Fr., Eisenach, Kaiserbad
 *Brugger, G., Hr., Weisses Ross
 de Bruin, J., Hr. m. Fr., Scheveninger
 Brum, C., Hr. Ing., Kopenhagen, Zur Börse
 *La Bruyère, R., Hr. m. Fr., Paris
 *Buch, P., Hr. Ing. m. Fr., Metz
 *Buck, A., Fr. Dr., Diez Grüner Wald
 *Budden, B., Hr., London Hotel Nassau
 Büchel, B., Fr., Vohwinkel Cordan
 *Bülter, G., Hr. m. Fr., Haarlem, Engl. Hof
 *Buk, L., Hr., Berlin Grüner Wald
 Busch, G., Hr. Fabr. m. Fam., Düsseldorf
 *Bussmar, O., Hr. m. Fr., Barmen Union
 *Buxbaum-Conradi, R., Hr., Barmen
 *Byczkowski, J., Hr. Dir., Brandis
 Dalmheim

C.

*Cahn, A., Hr., Mannheim Schwarzer Bock
 *Cahn, L., Hr., Moers Quisisana
 Carson, A., Fr. m. Tocht., London, H. Nizza
 *Caster, E., Fr., Breslau Hotel Vogel
 *de Caster, J., Hr., Spanien Hotel Petri
 *Charria, A., Fr., Strassburg, Hotel Berg
 *Christmann, A., Hr., Zwei Böcke
 *Christmas, E., Fr., London, Hotel Nassau
 *Citroen, A., Hr. m. Fr., Berlin
 Cohen, B., Fr., Haag Englischer Hof
 *Cohen, Cl., Hr. m. Fam., Hempstedt, Rose
 Cohen, F., Hr. m. Fr., M.-Gladbach Rose
 *Commans, H., Hr., Köln, Z. Stadt Biebrich
 Cox, R., Fr., New York Englischer Hof
 Creutzburg, E., Hr., Eisenach Dalmheim
 *Crone, A., Hr. Dr. m. Fr., Berlin
 Culloch, M., Fr. m. Tocht., Surrey, Quisisana
 *Cunoden, E., Hr. m. Fr., Posto, Engl. Hof

D.

Daibel, A., Hr. m. Fr., Ulm Kaiserhof
 *Daniels, A., Fr., Palmer Quisisana
 *Debus, L., Fr., Nastätten, Rheingauer Hof
 *Dedicke, G., Hr. Dir., Köln, Hansa-Hotel
 *Dengel, K., Hr. m. Fr., Pirmasens
 *Diks-Rykszoon, A., Hr. Dir., Utrecht
 *Dönne, F., Hr. Pfarrer, Grevenbroich
 Döring, A., Hr. Oberinsp., Köln, H. Happel
 *Döring, Chr., Hr. Dipl.-Ing., Kopenhagen
 *Donath, G., Hr., Köln Grüner Wald
 *Dose, M., Hr. m. Tocht., Eutin, H. Helvetia
 *Dreger, E., Hr. m. Fr., Kiel, Grüner Wald
 *Dreifus, E., Hr., Mannheim, Grüner Wald
 *Drenker, C., Hr., Krefeld Grüner Wald
 *Dressler, F., Hr. m. Fr., Kassel
 *Drukker, M., Hr., Amsterdam Rose
 *Dürre, W., Hr., Düsseldorf Taunus-Hotel
 *Duble, M., Hr., Wittlich Weisses Ross
 Dunkel, C., Hr. Hotelier, Stolp Grüner Wald
 *Dunker, F., Hr. m. Fr., Leipzig
 Durholdt, F., Hr. m. Fr., Hagen, Köln. Hof
 *Durmman, P., Hr. Ing., Koblenz, H. Happel

E.

Ecke, C., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Köln. Hof
 *Eckel, W., Hr. Dr. med., Ahlen, Engl. Hof
 *van Egmont, A., Hr. m. Fr., Buenos-Aires
 *Ehatt, P., Hr. Landesökonomierat, Trier
 *Ehmke, H., Hr., Berlin Grüner Wald
 *Essers, G., Hr. Fabr. m. Fr., M.-Gladbach
 *Eiermann, D., Hr., Mannheim, H. Osterhoff
 *Ellenhöfer, A., Hr. m. Fr., Mirkendorf
 *Eller, Hr. Syndikus Dr. m. Fr., Berlin
 Eller, H., Hr., Recklinghausen
 *Ellinger, K., Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Berlin
 Elsinghorst, H., Hr. m. Fr., Bocholt
 *Engel, C., Hr. m. Fr., Hamburg, Kaiserbad
 *Enrvalty, E., Hr., Tanton Quisisana
 Entrup, A., Hr., Lüdinghausen, Pariser Hof
 Evers, M., Fr., Amsterdam Pens. Koch
 Eyer, E., Fr., Neunkirchen, Goldenes Ross

F.

Färber, A., Fr., Würzburg Wilhelm
 *Fasen, Chr., Hr. m. Fr., Hillesheim, Union
 *Fassnacht, C., Hr. Fabr. m. Fr., Oberursel
 Schwarzer Bock

*Federer, M., Hr., Urloffen Central-Hotel
 *Feith, J., Hr., Siegburg, Hamburger Hof
 *Feith, W., Hr. Richter Dr., Groningen
 Feith, A., Fr., Groningen, Vier Jahreszeiten
 *Fellmann, P., Hr. m. Fr., Godesberg
 *Fels, J., Hr. Ing. m. Fr., Arnheim
 *Feltmann, Ch., Hr. m. Fr., Neu York
 *Fernkorn, C., Hr., Wittenhausen, Dornhof
 Fihn, E., Hr. m. Fam. u. Begl., St. Louis
 *Fisch, A., Fr., Bielefeld Palast-Hotel
 *Fischer, H., Hr., Gmünd Hotel Adler
 Fischer, Hr. Dr. med. m. Fr., Iserlohn
 *Fiss, L., Hr., Betschworth Metropole
 Fleischer, O., Hr. Obering. m. Fr., Halle
 *Fligg, S., Fr., Berlin Christl. Hospiz II
 *Fluss, A., Fr., Castrop Friedrichstr. 31
 *Föhr, A., Fr., Neunkirchen, Goldenes Ross
 *Foley, H., Hr. m. Fr., Philadelphia
 *Fölsche, K., Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Halle
 *Franke, E., Hr. Fabr., Hanau Römerbad
 *Franke, C., Hr. m. Fr., Celle Römerbad
 *Freberg, H., Hr. Fabr. m. Fr., Stettin
 *Freiburg, B., Hr., Hildorf Grüner Wald
 Frenkel, M., Hr. m. Fr., Fürth Kronprinz
 *Freundlich, A., Fr. Dr. med. m. Begl.,
 *Friedmann, I., Fr., Fürth, Schwarzer Bock
 *Friedmann, L., Fr., Fürth, Schwarzer Bock
 *Friedrich, C., Hr. Ing., Aschersleben
 *Frist, W., Hr., Berlin Grüner Wald
 *Fuhrmann, O., Hr. Fabr., Schönebeck
 *Funk, R., Hr. Fabr. m. Fr., Zuffenhausen
 Kapellenstr. 3

G.

*Gallner, G., Hr. Ing., Gleiwitz, Viktoria-H.
 *Gandero, L., Fr., Daun Evang. Hospiz
 *Gasser, G., Fr., München Grüner Wald
 *Geibel, A., Fr., Meissen Taunusstr. 1
 *Geisler, P., Hr. m. Fr., Charlottenburg
 Georgi, A., Fr., Soldau Goldener Brunnen
 *Gerhardt, P., Fr., Chicago Rose
 *Gerheim, W., Hr., Nastätten
 Gerieke, E., Hr., Berlin Rheingauer Hof
 *Gerigk, F., Hr., Allenstein, Central-Hotel
 *Gerheim, W., Hr., Nastätten
 *Geuß, H. u. A., 2 Hr., Kostheim
 Giehler, F., Hr. Dir. m. Fr., Chemnitz
 *Giesen, E., Fr., Rheydt Vier Jahreszeiten
 *Glückner, F., Hr., Düsseldorf, Taunus-Hotel
 *Gölsch, K., Hr., Köln Zur Stadt Ems
 *Goerke, P., Hr. Insp., Elberfeld, Nerostr. 14
 Goette, M. Fr. Stadtbaurat, Plauen Bellevue
 Göru, H., Hr. Dir. m. Fr., Eisenach
 *Goldmann, F., Hr., Kassel Central-Hotel
 *Goldmann, F., Hr., Frankfurt, Engl. Hof
 *Goldschmidt, S., Fr., Köln Römerbad
 *Gräff, L., Hr., Kreuznach Hotel Berg
 *Greif, M., Fr. m. Tocht., Karlsruhe
 Grell, E., Fr., Hamburg Hotel Nassau
 *Griese, W., Hr., Berlin Neroberg-Hotel
 *Gromen, W., Hr. m. Fr., Hermannstadt
 *Grünwald, A., Hr., Hannover, Engl. Hof
 *Grünebaum, E., Fr. Hotelbes., Dt.-Eylau
 *Grünebaum, F., Hr. m. Fr., Frankfurt
 *Grünlak, J., Hr. m. Fr., Cochem Union
 Grüter, W., Hr. Dr. med., Marburg
 *Grundmann, W., Hr., Breslau, H. Happel
 Grünert, O., Fr., Chemnitz Wilhelm
 Grunwald, J., Hr. Dir., Rodalben Kaiserhof
 *Gunderloch, O., Hr. Dipl.-Ing., Essen
 *Gutmann, M., Hr. Fabr. m. Fr., Göppingen
 *Gutmann, L., Fr. m. Tocht., Stuttgart
 *Gutmann, S., Hr., Honnef Zum Kranz

H.

*Haas, W., Hr., Berlin Kaiserhof
 Haase, G., Hr., Berlin Hotel Dahlheim
 *Hagen, J., Hr. m. Fr., Hannover, Z. Falken
 *Haller, L., Hr., Pforzheim Domhotel
 *Hamburger, M., Hr. m. Fr., Aschaffenburg
 *Hampel, P., Hr., Oels Hotel Oranien
 *Hannot, J., Köln Hansa-Hotel
 *Hanssen, E., Hr. Dr. med., Emmerich
 *Hardy, W., Hr. m. Tocht., London
 *Harmelin, J., Hr. m. Fr., Leipzig, Bellevue
 *Hartmann, C., Hr., Berlin Einhorn
 *Hartmann, O. H., Hr., Mannheim Fürstenhof
 *Hartmann, A., Hr. I. Staatsanw., Bochum
 Hassel, E., Fr., Heiligenwald Pens. Horz
 *v. Haugwitz, N., Fr., Altenburg (Thür.)
 *Hauthakken, B., Hr., Amsterdam Quisisana
 Hautkappe, H., Hr. m. Fr., Recklinghausen
 *Heil, R., Hr., Chemnitz Kölischer Hof
 Hamburger Hof

*Heinemann, C., Hr. Dir., Magdeburg
 *Heinemann, H., Hr. Dir. m. Fam., Neisse
 *Heinze, M., Hr. m. Fam. u. Begl., Spremberg
 *Helber, W., Hr., Karlsruhe Hotel Nizza
 *Hempel, C., Hr. m. Fr., Emden
 *Henchheimer, C., Hr., Bad Ems, Hansa-Hof
 Henkel, C., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Köln. Hof
 *Henne, P., Hr. Fabr. m. Fam., Köln
 Hensche, O., Hr. m. Fr., Cöthen Zum Bären
 *Herancourt, Hr. Generaloberarzt Dr. m.
 Fam., Paderborn Kapellenstr. 3
 *Herbst, R., Hr. Ing., Halle Schwarz. Bock
 *Hergenhafen, S., Fr., Frankfurt Weiss. Ross
 *Hering, K., Fr. Dir., Siegen Domhotel
 *Herkentorf, H., Hr. Stud.-Ass. Dr.,
 Geisweid Friedrichshof
 Herrnfold, I., Hr. m. Fam., Frankfurt
 Herold, G., Fr., Bad Mergentheim Kronprinz
 Herschthal, J., Hr. Fabr., Berlin
 *Henn, Hr. Dr. med. m. Fr., Löhning
 *Heymann, R., Hr. m. Fam., Köln, Hansa-H.
 *Hibbeln, J., Hr. m. Fr., Heemstede
 *Heller, H., Fr. m. Begl., Warschau Rose
 Hiltmann, Cl., Fr., Potsdam Pens. Rupprecht
 Hiltmann, E., Hr. Med.-Rat Dr. m. Fr., Buer
 Pension Rupprecht
 *Himboldt, W., Hr. Ing., Kopenhagen
 *Hirsch, S., Hr. m. Fr., Schweinfurt
 *Hirschland, G., Fr., Mannheim, Palast-Hot.
 *Hochstrasser, H., Hr., Köln Metropole
 Höfer, W., Hr., Berlin Weisses Ross
 *Höhle, Chr., Hr. Ing., Berlin Hansa-Hotel
 *Hofmann, O., Hr. m. Fr., Koblenz
 *Hoffmann, R., Hr. m. Fr., Elberfeld
 *Holl, N., Hr., Ediger Friedrichshof
 Holt, C., Hr., Oslo Privathotel Albany
 *Holtermann, F., Hr. Redakt., Emen
 v. Hofgarten, H., Fr., Dresden Schw. Bock
 *Hoppich, E., Hr., Schmalkalden Gr. Wald
 *Hoerl, Ch., Hr. Offizier, Sonnenberg
 *Hornung, J., Hr., Erfurt Palast-Hotel
 Hovnkohl, E., Fr. Dr. med., Bremen
 *Hotop, F., Hr. Generalmajor a. D., München
 *Houx, H., Hr., Maastricht Grüner Wald
 *Hussels, A., Hr. m. Fr., Barmen
 *Huysinga, K., Hr., Haag Friedrichstrasse 31
 Hotel Nassau

I.

*Iffinger, F., Hr., Pforzheim Hansa-Hotel
 *Irlstorfer, S., Fr., München, Stadt Biebrich

J.

*Jaas, C., Hr., Karlsruhe Hotel Nizza
 *Jaerich, W., Hr., Berlin Hansa-Hotel
 Jaffé, P., Hr. Bankier, Amsterdam Quisisana
 Jahn, H., Hr., Charlottenburg Köln. Hof
 *Jahr, J., Hr., Hamburg Palast-Hotel
 *Jakobi, F., Hr. m. Fr., Forst H. Dahlheim
 *Jakobi, R., Hr., Friedberg, Hotel Osterhoff
 Jakobsen, O., Hr., Berlin Hotel Dahlheim
 *James, J., Hr., Nürnberg Hotel Adler
 *Janke, W., Hr. m. Fr., Mainz Hotel Berg
 *Jarstad, Th., Hr. Ing. m. Fr., Elberfeld
 *Jarre, A., Hr. Facharzt Dr., Trier
 *Jawadski, C., Hr., Beuthen Taunus-Hotel
 *Jax, A., Hr. Intendant m. Fr., London Einhorn
 Jockwer, P., Hr. Oberlandesgerichtspräs.
 Dr. m. Fr., Hamm Hospiz z. hl. Geist
 *Johnston, J., Hr., Jalkirk Hotel Nizza
 *Jordan, F., Hr., Wald Grüner Wald
 *Jürgens, A., Fr. Stud., Hamburg
 *Jung, O., Hr. m. Fr., Beckingen, Hot. Berg
 *Jupenis, G., Hr. Dir. m. Fr., Dortmund
 Englischer Hof

K.

*Kaatorowicz, G., Hr., Berlin Grüner Wald
 Kaersten, W., Hr. Syndikus Prof. Dr.,
 Oldenburg Brüsseler Hof
 *Kahl, O., Hr., Berlin Palast-Hotel
 *Kahn, G., Hr., Berlin Hotel Berg
 *Kannenberg, K., Hr., Köln Union
 *Kaplan, S., Fr., Paris Hotel Nassau
 *Karn, A. E. L., Hr., Dänemark
 *Kaspers, A., Hr. Oberregierungsrat, Berlin
 *Katler, G., Hr., Lodz Weisses Ross
 *Kaufmann, L., Hr. Zahnarzt Dr. m. Fr.,
 Kattowitz Domhotel
 *Kaufmann, F., Hr., Kanel Hotel Osterhoff
 *Kay, St., Hr., Mackay Quisisana
 Kerde, G., Hr., Estland Emser Str. 12
 *Kerschgens, H., Hr., Aachen, Friedrichshof
 *Kessel, W., Hr. m. Fr., Düsseldorf
 *Keyser-Horwitz, J., Fr. m. Tocht.,
 Amsterdam Rose
 Kiereg, W., Hr. Stadtbaurat m. Fr., Ahlen
 Hotel Bender

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse

Telefon 8777 und 8778

Führendes Haus für
Leinen * Ausstattungen * Wäsche

*Trainor, Th., Hr., Diglton Quisisana
 *Toenges, A., Hr. Fabr., Elberfeld Hotel Nassau
 Traut, W., Hr., Saarbrücken Fremdenheim Stix
 *Tschanz, L., Hr., Genf Grüner Wald
 *Tunnicliffe, F. W., Hr. Rent. m. Fr., Bellevue
 London
 *Twur, R., Hr. Ing. m. Mutter, Brackwede Hotel Esplanade

U.

*de Uever, A., Hr. m. Fr., England Metropole
 *Unna, P., Hr. Prof. Dr. med. m. Fr., Hamburg Quisisana
 *Unna, E., Hr. Chemiker Dr. phil., Hamburg Quisisana

V.

*Valerius, G., Hr., London Bellevue
 *Vallmann, F., Hr., Moers Quisisana
 *Vandervelden, J., Hr., Hilversum Domhotel
 *Veith, L., Hr., Saarbrücken Central-Hotel
 *Verschuren, M., Fr., Haag Schwarz. Bock
 Voigt, M., Fr. Dr. m. Tocht., Leipzig Römerbad
 Vogel, C., Hr. Baumeister, Lengzig Zwei Böcke
 *Vogemann, H., Hr., Hamburg Hotel Nassau
 Vollenbrösch, A., Hr. m. Fr., Rheydt Palast-Hotel

*Völke, E., Hr. m. Begl., Karlsruhe Einhorn
 *Volz, G., Hr., Höchst a. M. Einhorn
 *Voss, C., Hr., Krefeld Grüner Wald
 *Voute, W., Hr. m. Fr., Vasterbeek Palast-Hotel

W.

*Wagner, J., Hr., Düsseldorf Friedrichshof
 *Walz, W., Hr., Pforzheim Grüner Wald
 *Walker, Th., Hr. m. Fr., Sydney Quisisana
 Walter, J., Hr. m. Fr., Bad Dürkheim Schwarzer Bock
 *Weller, R., Hr. m. Fr., Karlsruhe Union
 *v. Wangenheim, M., Fr., Hamburg Hotel Nassau
 *Warschau, A., Hr., Leipzig Grüner Wald
 Waxmann, L., Fr., St. Louis Palast-Hotel
 *Watters, J., Hr. m. Fr., Australia Hotel Nizza
 *Weber, E., Hr., Stuttgart Einhorn
 *Weckhum, C., Hr. m. Fr., Leisse Hotel Oranien
 *Wegener, M., Fr., Berlin Palast-Hotel
 *Wegner, R., Hr. Dr. med. m. Fr., Biedenkopf Hansa-Hotel
 *Wehrum, A., Hr., Saarbrücken Zwei Böcke
 *Weigert, E., Hr. m. Fr., Breslau Eden-Hotel
 *Weil, F., Hr., Strassburg Hansa-Hotel
 *Weinberger, S., Hr., Wien Palast-Hotel
 *Weis, E., Hr., Hotel Cordan
 *Weiss, E., Hr., Kassel Hotel Osterhoff
 *Weissenrieder, O. u. K., 2 Hrn., Pforzheim Hotel Dahlheim
 *Weitzmann, J., Hr. Dr. med., Wien Central-Hotel

*Wendel, M., Fr., Pirmasens Bellevue
 *Wemer, K., Hr. Dr. med., Villingen Hotel Vogel
 *Wepner, L., Fr., Berlin Evang. Hospiz
 *v. d. Weyde, Hr., Amsterdam Metropole
 *Weyh, A., Hr. m. Fr., Hertogenstrath Taunus-Hotel
 *Weyland, G., Hr. Fabr., Bergneustadt Vier Jahreszeiten
 *Wiebach, A., Hr. m. Fr., Leipzig Grüner Wald
 *Wiedebeier, H., Hr., Flottbek Grüner Wald
 *Wieseke, G., Fr., Wittenberge Christl. Hospiz II
 *Wiethoff, R., Hr. m. Fr., Altenhuden Hotel Petri
 Wileke, A., Fr., Leipzig Römerbad
 *Wilhelms, H., Hr. m. Fr., Hamburg Hotel Nassau
 *Wille, F., Hr. Regierungsbaumeister m. Fr., Breslau Taunus-Hotel
 Willis, Ch. H., Hr., Rangoom Burma Römerbad
 *Winter, M., Hr., Moers Quisisana
 Windmüller, H., Hr. m. Fr., Köln Hotel Nassau
 *Winkler, G., Hr. Fabr. m. Fr., Berlin Hotel Nassau
 *Winkler, H., Hr., Niesky Hansa-Hotel
 *Winzing, J., Hr. m. Fr., Haarlem Englischer Hof
 Wisboom H., Hr. m. Fr., Rotterdam Schwarzer Bock
 *Witzelbach, H., Hr. Kapellmeister, Dresden Kaiserhof

*Wolf, G., Hr. Dr. jur., Stein i. E. Kaiserhof
 *Wolf, H., Hr., Friedberg Hotel Osterhoff
 *Wolf, R., Fr. m. Schwester, Frankfurt Palast-Hotel
 Wolf, H., Fr., Benstein Ritters Hotel
 Wolf, M., Hr. Fabr., Oberkotzau Schwarzer Bock
 *Wolff, R., Hr. Rechtsanw., Bad Kreuznach Englischer Hof
 Wollschläger, K., Hr. m. Fam., St. Goarshausen Kirchgasse 53
 *Wünsch, E., Hr., Essen Taunus-Hotel
 *Wussen, P., Hr. m. Fr., Siegburg Zwei Böcke
 Wynaendts, H., Hr. Oberstleut. m. Fr., Haag Hotel Oranien

Z.

*Zawadski, St., Fr., Beuthen Einhorn
 *Zeckler, Th., Hr., Wetzlar Hotel Oranien
 *Ziegler, H., Hr. m. Fr., Weinähr Zum Kochbrunnen
 *Ziepert, R., Hr. Dir., Schwetzingen Grüner Wald
 Zieschang, C., Hr., Brösa Schulberg 7
 *Ziller, W., Hr. m. Fr., Lüdenscheld Kaiserbad
 *Zimmermann, J., Hr., Wien Grüner Wald
 *Zimmermann, K., Hr. Dipl.-Ing., Biedenkopf Hotel Adler
 Zindler, H., Hr. Bankdir. m. Begl., Marienwerder Zwei Böcke

Wiesbadener Felsenkeller-Bier

aus Malz und Hopfen
ist das Beste

Das führende Weinrestaurant
Wiesbadens

Weinhaus
Grünwald
Spiegelgasse 4

„Loesch's Weinstuben“
Weltbekannt

von jedem Fremden besucht
Qualitätsküche, Qualitätsweine,
Weingrosshandlung

Thermalbäder
aus eigenen Quellen
Goldenes Kreuz

Spiegelgasse 6
Badehalle und Bäder vollständig neu umgebaut,
weiss geplättet, modern eingerichtet.

Rheinische Weinstube
(früher Meier's Weinstube)
Luisenstr. 14 Nähe Wilhelmstr.
Schönste Weinstube Altdeutschen Stils
in Wiesbaden
Die vorzügliche preiswerte Küche

Hotel Weinhaus Ress
Hattenheim im Rheingau
Haus I. Ranges direkt am Rhein gelegen
Pension Mk. 6.50. Wochenende Mk. 15.—
Restaurant Ress „Pfortenhaus“
Kloster Eberbach
Bahn- u. Schiffstation Hattenheim ehem.
Zisterzienserbau, erbaut 11. Jahrhundert
Idyllisch im Wald gelegener Ausflugsort.

Spiel-Warenhaus
Kl. Burgstr. 1
im Kurviertel
Erstklassige Spiele und Spielwaren
Freie Besichtigung ohne Kaufzwang

Rüdesheim a. Rh.

Besuchen Sie das historische

Restaurant Rheinhalle

mit der einzigen Terrasse direkt a. Rhein, beim Trajektboot
Rüdesheim — Bingen mit herrlichem Rheinpanorama

Ausschank von nur Rüdesheimer Weine,
vorzügliche Küche zu mäßigen Preisen

Karl Bender, Weingutsbesitzer

Telefon 152

Hotel-Restaurant Dahlheim

Taunusstr. 15 gegenüber dem Kochbrunnen Bes.: Wilh. Koch
Diners — Soupers — Reichhaltige Abendkarte. Prima Ausschank- und
Flaschenweine. Königsbacher Pilsener. Zimmer mit Frühstück und
voller Pension. Mäßige Preise.

Hotel-Pension-Villa Esplanade

Sonnenberger Straße 30. Vornehme Fremdenpension. Freie, herr-
liche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und Kurhaus. Nähe vom
Staatstheater und Kochbrunnen. Genuß des Kurkonzertes. Zimmer
mit fließendem Wasser. Privatbad mit Toilette. Thermalbäder in je-
der Etage. Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangement.

Museum der Stadt Wiesbaden.

Kaiserstrasse, Ecke Rheinstrasse

Die städt. Sammlungen sind täglich ausser Montag geöffnet
von 10—1 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm. und zwar wegen
Personalmangels abwechselnd:

Naturhistorisches Museum und
Gemäldesammlung:
Sonntag, Dienstag, Donnerstag
vormittags
Mittwoch und Freitag
nachmittags

Landesmuseum
Nass. Altertümer:
Mittwoch und Freitag vorm. und
Sonntag nachm. Erdgeschoss
und 1. Stock
Dienstag, Donnerstag und Samstag
nachm. Erdgeschoss und 2. Stock

Eintrittsfreie Tage zu den städt. Sammlungen:
Samstag und Sonntag vor- u. nachm. sowie Mittwoch nachmittags. An den
übrigen Tagen beträgt der Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 Mk., Kinder bis
14 Jahre 0.25 Mk., bei Besichtigung ausserhalb der allgemeinen Besuchszeiten
2.50 Mk., Vereine je Person: 0.25 Mk.
Die ebenfalls im Museum befindlichen wechselnden Ausstellungen des Nass.
Kunstvereins sind täglich zu den gleichen Zeiten wie die städt. Sammlungen
ausser Sonntag nachmittags geöffnet. Eintrittspreis: 1 Mk. bzw. 0.50 Mk.

Manikure

Fr. E. Grams
Kellerstr. 7, part. links

Schwedische medizinische
Massage und Gymnastik.

Fran Direktor Nordström-Mühlhoff
— approbiert in Stockholm —
Telephon 4964 Rheinstr. 59

Jeder Fremde liest das

Bade-Blatt

Amiliche Personenwagen
Kurhaus und am Kochbrunnen

Wiegegebühr: 0.20 RM.

Städtische Kurverwaltung.

Restaurant
Mutter Engel
Langgasse 52 - direkt am Kochbrunnen
Tel. 7488

Seit 90 Jahren das
weltbekannte, vornehme
Restaurant Wiesbadens.

Export- und Lagerbiere
Qualitäts-Weine
Erstklassige Küche



Schlangenbader
Toilette-Seife
Hautcrème
Toilette-Essenz
Hauptflöge
Schlangen-Apotheke, Schlangenbad
Inh. Adolf Bock
Versand nach dem In- und Ausland

Grosse Gelegenheitskäufe

in echten Perser Teppichen, Juwelen, Gold- und
Silberwaren und Gemälden.

Antiquitäten- und Kunsthandlung

Karl Steinlauf

Schillerplatz 1 Wiesbaden Tel. 2494



Grammophon

Polyphon-Musikapparate

in allen Ausführungen und Preislagen
Platten in grösster Auswahl

Besichtigung und Vor-
führung unverbindlich!
Weitgehendste Teilzahlung

Musikwerke
L. Spiegel & Sohn G.m.b.H.
Langgasse 1